

GR 20

GR20: Legendäre Höhenwanderung auf Korsika.

Einige kennen "Ihn", viele haben nur von "Ihm" gehört. Er führt quer durch die bestimmt schönste Insel des Mittelmeeres.

Legendäre Höhenwanderung auf Korsika

Einige kennen "Ihn", viele haben nur von "Ihm" gehört. Er führt quer durch die bestimmt schönste Insel des Mittelmeeres. Von Nordwest nach Südost erstreckt sich dieser Kamm. Mit seinen ca. 180 km Länge und Höhenunterschieden von insgesamt mehr als 10 km ist dieser Höhenwanderweg eine der schönsten und anspruchsvollsten Bergwanderungen Europas. Aber keine Angst! In der Gruppe und mit einer guten Kondition ist es gemeinsam zu schaffen. Wir beginnen im Norden in Calenzana und gehen bis zum Ende im Süden nach Conca. Es besteht damit die Möglichkeit den GR20 komplett zu gehen, ohne die jetzige Originalroute zu verlassen. Denn auch der erste Anstieg von Calenzana und die Bergwelt bis zur Carozzu Hütte ist sehr reizvoll.

Der langsame Abstieg aus dem Hochgebirge am Bavella Pass nach Conca mit einer anschließenden Einkehr in der "Bar GR20" ist ein schöner Abschluss dieser anspruchsvollen Wanderung. Korsika ist eine Insel der Vielseitigkeit. Und der Gr20 verläuft durch stille Wälder und alpine Landschaften bis in eine Höhe von 2.000 m, durch Täler mit kristallklaren Gebirgsbächen und -flüssen, durch Felsregionen, die durch Sicherungen "entschärft" sind. Und weil es zum Zeitpunkt unserer Tour auf Korsika nicht mehr so heiß ist, haben wir dadurch im Gebirge zum Wandern ein angenehm mildes Klima. Unsere Tagesetappen liegen zwischen sechs und neun Stunden Gehzeit. Alle drei bis vier Tage treffen wir auf unser Begleitfahrzeug, das für neuen Proviant sorgt und unsere Wechselsachen bringt. So wird der Rucksack wesentlich leichter und das Wandern angenehmer. Wir übernachten sowohl in landestypischen Berghütten, die in Tages-Etappen entfernt direkt am GR 20 liegen, als auch in Zelten. Wer es bei Buskontakt komfortabler wünscht, kann an Stelle der Zeltübernachtungen ein Zimmer in einem Campingchalet (Calvi, Corte, Solenzara) oder in einem Hotel (Haut Asco, Col de Vergio) dazu buchen. die heimliche Hauptstadt Corte, besteigen kleinere Gipfel und begehen Teile der Fernwanderwege Korsikas.

Leistungen:

Reiseablauf

- 1.Tag Abfahrt in Dresden mit dem Bus am zeitigen Morgen (-/-)
- 2.Tag Ankunft an Italiens Küste, Fährüberfahrt nach Korsika, Transfer nach Calvi zum Campingplatz, erstes Bad im Mittelmeer und Abendessen. Packen der Ausrüstung und Tourvorbereitung. Übernachtung im Zelt (-/A)
- 3.Tag Früh Transfer und Start der Trekkingtour; Calenzana -Refuge di Ortu di Piobbu, Gehzeit ca. 6 bis 7 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt 1.300 m Aufstieg, 50 m Abstieg.(F/L/A)
- 4.Tag Refuge di Ortu di Piobbu -Refuge de Carozzu, Gehzeit ca. 6 -7 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 700 m Aufstieg, 900 m Abstieg (F/L/A)
- 5.Tag Refuge di Carruzzo -Refuge de Stagnu, Gehzeit ca. 6 -7 h, Treff mit Basisfahrzeug, Übernachtung in Zelten, 800 m Aufstieg, 650 m Abstieg. (F/L/A)
- 6.Tag Refuge de Stagnu - Refuge Tighiettu, Gehzeit 6 bis 7 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 1.450 m 950 m (F/L/A)
- 7.Tag Refuge Tighiettu - Castel de Vergio, Gehzeit 8 bis 9 h, Treff mit Basisfahrzeug, Übernachtung in Zelten, 650 m Aufstieg, 900 m Abstieg. (F/L/A)
- 8.Tag Castel de Vergio - Refuge Manganu, Gehzeit ca. 5 bis 6 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 600 m Aufstieg, 400 m Abstieg.(F/L/A)
- 9.Tag Refuge Manganu - Refuge Pietra Piana, Gehzeit 7 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 850 m Aufstieg, 600 m Abstieg (F/L/A)
- 10.Tag Refuge Pietra Piana - Tattone, Gehzeit 5 bis 6 Std., Fahrt mit der korsischen Eisenbahn nach Corte, Übernachtung in Zelten, 100 m Aufstieg, 1.100 m Abstieg. Für sehr sportliche Teilnehmer besteht hier die Möglichkeit individuell bis nach Vizzavona zu gehen. 1.100 m Aufstieg, 1.700 m Abstieg. 8 bis 10 Std. anschließend indiv. Fahrt nach Corte! (F/L/A)
- 11.Tag Ruhetag, Möglichkeit zur Besichtigung von Corte. (F/-A)
- 12.Tag Vizzavona - Col de Verde, Gehzeit ca. 10 bis 11 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 1.100 m Aufstieg, 900 m Abstieg (F/L/A)
- 13.Tag Col de Verde - Usciolu Refuge, Gehzeit ca. 8 bis 9 h, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, 1.200 m Aufstieg, 700 m Abstieg (F/L/A)
- 14.Tag Usciolu Refuge - Asinao Camp, Gehzeit ca. 8 bis 9 h, Übernachtung im Leihzelt, 800 m Aufstieg, 1.000 m Abstieg. (F/L/A)
- 15.Tag Asinao Camp - Refuge di Paliri, Gehzeit ca. 6-7 h, 550 m Aufstieg 1000 m Abstieg, für sportliche Teilnehmer besteht hier die Möglichkeit, individuell bei sehr guten Wetter einen etwas längeren anspruchsvolleren Weg auf der alpinen Variante zu gehen 1000 m Aufstieg 1400 m Abstieg Gehzeit 7-8 h, unterwegs Treff mit dem Basisfahrzeug am Col de Bavella, Übernachtung in der Hütte oder Zelt, (F/L/A)
- 16.Tag Refuge di Paliri - Conca. Gehzeit ca. 5 h, 250 m Aufstieg 1100 m Abstieg, Transfer in Richtung Meer, Übernachtung auf einem Campingplatz im Zelt bei Solenzara, gemeinsamer Restaurantbesuch am Abend (F/L/-)
- 17.Tag Transfer nach Bastia, Fährüberfahrt von Bastia nach Italien. (F/-/-)
- 18.Tag Weiterfahrt in Richtung Deutschland, Ankunft am Nachmittag in Dresden (-/-/-)

Jetzt individuelle Rundreisen und Erlebnisreisen vergleichen und direkt beim Veranstalter buchen.

Tripwunder ist der direkte Draht zu spezialisierten Reiseveranstaltern für Rundreisen, Aktivreisen und Erlebnisreisen. Finden Sie jetzt Ihren perfekten Urlaub, ganz ohne Umwege. Profitieren Sie von der riesigen Auswahl an Reiseangeboten, die dank Direktvermarktung ganz ohne Vermittlerprovisionen und Gebühren günstig kalkuliert werden können. First-class Service aus allererster Hand, von Reiseenthusiasten, die Ihnen mit Know-How und wertvollen Tipps zur Seite stehen. Alle Reisen ansehen unter: www.tripwunder.de